



## UNSER BNE-PROZESS

Klimaschutz - Was wir heute schon tun können

### UNSER WSA

Fortbildung und Organisation (Hauptkategorie)  
Externe Partner\*innen und Netzwerke  
Gebäude und Campus  
Präventionssensible Schulkultur  
Unterricht und Lernsettings

### WIE WIR WIRKEN

Der Lernprozess stärkt Gestaltungskompetenz durch Analyse kommunaler Klimaschutzmaßnahmen und Entwicklung eigener Handlungsoptionen. Er verbindet globale Zusammenhänge mit der Lebenswelt der SuS, fördert multiperspektivisches Denken (ökologisch, sozial, ökonomisch) sowie Werteorientierung und Verantwortungsbewusstsein. Kooperation mit dem Klimaschutzmanagement erhöht Praxisnähe und Authentizität.

### WAS WIR ANSTREBEN



### WAS WIR ERREICHEN

Ziel des BNE-Prozesses ist die Stärkung der Gestaltungskompetenz: Die Teilnehmenden verstehen Ursachen und Folgen des Klimawandels und entwickeln eigene Handlungsoptionen. Zudem wird Verantwortungsbewusstsein gefördert, indem das eigene Verhalten reflektiert und konkrete Maßnahmen für Schule und Alltag abgeleitet werden. Nachhaltiges Handeln soll dauerhaft im Schulkontext verankert werden.

### WAS WIR TUN

Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) hielt der Klimaschutzmanager der Stadt Gescher einen praxisnahen Vortrag für die FairChecker. Ziel war es, globale Zusammenhänge des Klimawandels verständlich zu vermitteln und lokale Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Neben Ursachen und Folgen des Klimawandels wurden konkrete Maßnahmen der Stadt Gescher vorgestellt (z. B. Energieeinsparung, erneuerbare Energien, nachhaltige Mobilität). Die Kinder reflektierten ihren eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und entwickelten Ideen für klimafreundliches Handeln im Alltag und in der Schule. Der Prozess förderte systemisches Denken, Verantwortungsbewusstsein und aktive Mitgestaltung. Abschließend wurden gemeinsame Maßnahmen vereinbart, um Nachhaltigkeit langfristig im Schulalltag zu verankern.

### Wie wir Partizipation garantieren

Der BNE-Prozess bestand zunächst aus einem fachlichen Input zu Klimawandel und kommunalem Klimaschutz. Dabei wurden Zusammenhänge, Handlungsspielräume und konkrete Beispiele aufgezeigt. Die Teilnehmenden erhielten Impulse zur Reflexion des eigenen Handelns und nahmen sich für die nächste Sitzung vor, eigenständig Maßnahmen für Schule und Alltag zu entwickeln und zur Abstimmung zu bringen.

### WER UNS UNTERSTÜTZT

Klimamanager der Stadt Gescher